

Emmaus (Er)leben

Gemeindebrief Februar - April 2025
Erlöserkirche Emst und Gnadenkirche Holthausen



Prüft *alles*
und behaltet
das *Gute!*

1. Thessalonicher 5,21

So erreichen Sie uns!

Pfarrer

Dr. Christoph Weiling
Tel. (0 23 31) 5 11 43
emmausgemeinde.hagen@gmail.com

Gemeindebüro

Corinna Bach
Tel. (0 23 31) 58 82 41
mit Anrufbeantworter
Fax (0 23 31) 30 64 13

Bergruthe 3, 58093 Hagen

Mittwoch 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
emmausgemeinde.hagen@gmail.com

Jugendreferentin

Jessica Abram
Tel. 0 16 32 / 13 25 77
jessica.abram@ev-jugend-hagen.de

Kantorin

Petra Hasse-Becker
Tel. (0 23 07) 4 38 28 96

Küsterin und Vermietungen

Erlöserkirche
Christina Schwalm
Tel. (0 23 31) 58 82 41

Küsterin und Vermietungen

Gnadenkirche
Silke Selve
Tel. (0 23 34) 44 57 98

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.emmausgemeinde-hagen.de

Kindergarten

„Unter den Kastanien“
Ltg. Brinja Vaerst
Tel. 0 23 31) 5 64 01
kiga.emst@ev-kindergartengemeinschaft.de

Kindergarten Holthausen

Ltg. Anke Karkutsch
Tel. (0 23 34) 32 28
kontakt@ki-ga-ho.de

Öffentlichkeitsarbeit

Sabine Lödige
Tel. (0 23 31) 58 86 56
oeff-arbeit@emmausgemeinde-hagen.de

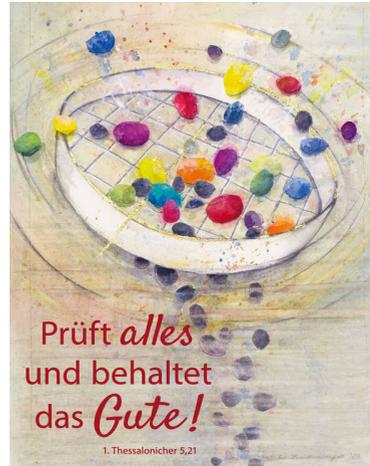


„Prüft alles und behaltet das Gute!“ (1. Thessalonicher 5,21)

Spätestens mit dem Anbruch des neuen Jahres mache ich mich daran, den Schreibtisch aufzuräumen. Viel Papierkram hat sich in den letzten Wochen angesammelt. Er kann weg. Der alte Kalender kann nun in den Schrank. Die Einträge erfolgen im neuen. Manches finde ich, von dem ich glaubte, es irgendwann noch brauchen zu können: Bleistiftstummel, beschriebene Notizzettel, Visiten- und Einladungskarten, Briefumschläge, Broschüren. Brauche ich das wirklich noch?

Die Jahreslosung raunt mir leise zu: „Prüft alles und behaltet das Gute!“ Könnte ein Motto sein auch für Umzüge, fürs Upcycling oder für Trödelmärkte. Auch für die beliebte Fernsehsendung „Bares für Rares“ wäre es ein passender Untertitel. Menschen durchstöbern Dachböden, ihre Garage oder den Keller und finden neben manchem Unrat mitunter echte Schätze. Auf der anderen Seite hilft „der Trödeltrupp“ verzweifelten Zeitgenossen, die es mit dem Sammeln und Horten übertrieben haben. Da wird dann großzügig aussortiert, was man schon längst hätte ausmustern sollen.

Der Apostel Paulus, von dem unsere Jahreslosung ursprünglich stammt, hat



Motiv: Stefanie Bahlinger

allerdings weniger an die Welt der Dinge gedacht, sondern eher an das, was uns Menschen zwischenmenschlich begegnet: Behauptungen und Stellungnahmen, Geschichten und Sensationen, Ansichten und Standpunkte. Auch das, was uns gedanklich beschäftigt und unser Handeln antreibt, muss auf den Prüfstand. Hier ist es sogar noch viel wichtiger, abzuwägen und nachzuzufügen. Schließlich geht es um Weichenstellungen für mein Leben. Wer sich den Faktencheck erspart, darf sich nicht wundern, wenn er übervorteilt oder beschwindelt wird.

Weil aber in der Flut der Meinungen vielen der Kompass fehlt, haben es Provokateure leicht. Die Menschen sind unsicher. Mehr als die Hälfte dessen,

was derzeit durch das Internet geistert, gehört nicht auf den Bildschirm, sondern in den Papierkorb. Aber leider wächst Populisten und Demagogen nicht nach Pinocchio-Art eine lange Nase, die sie als Berufslügner entlarven würde. Daher hilft nur eine Prüfung. Für Paulus besteht diese darin, das Gute zu behalten und das Böse auszusortieren.

Vielleicht kennen einige die „drei Siebe des Sokrates“. Sie dienen dazu, Berichte und Nachrichten zu filtern. Das erste Sieb ist die Wahrheit: Wir müssen zuerst einmal prüfen, ob das, was uns erzählt wird, auch wahr ist. Lässt sich das nicht sicher bestimmen, prüfen wir mit dem zweiten Sieb, ob es freundlich gemeint ist. Lässt sich auch der Gehalt an Güte nicht sicher bestimmen, wenden wir das dritte Sieb an und fragen, ob die Information wenigstens unentbehrlich ist. Die Grundidee: Ist etwas weder wahr noch gut noch notwendig, dann sollte ich mich damit nicht abgeben. Ich lass es begraben sein und belaste damit weder mich noch meine Mitmenschen. Was allerdings alle Proben besteht, das muss umgekehrt die Qualitäten Güte, Notwendigkeit und Wahrheit besitzen und ist es folglich wert, dass wir uns damit beschäftigen.

Paulus würde allerdings ergänzen, dass wir auch uns selbst zu prüfen haben

(siehe 2. Korinther 15,3). Schließlich sind wir nicht nur Nachrichtenempfänger, sondern ebenso Nachrichtenüberbringer. Daher müssen wir die drei Siebe auch auf eigene Aussagen anwenden. Und noch grundsätzlicher: All unser Wollen, Denken und Tun gilt es abzuwägen. Manchmal geht das nur im Zwiegespräch mit Gott. Er hilft mir, eigene Fehler einzusehen und dafür zu erkennen, was wirklich zählt und Bestand hat (Psalm 138,23).

Das größte und wichtigste „Sieb“ ist daher neben den drei Sieben des Sokrates für uns Christenmenschen die Liebe.

Weil Gott selbst die Liebe ist, ist sie der hochwertigste Prüfstein, der sich überhaupt denken lässt. Was in Liebe geschieht, das gilt es festzuhalten. Was aber der Liebe widerspricht, das meiden wir besser.

In diesem Sinne wünscht alles Liebe für das Neue Jahr

Pfarrer Christoph Weiling



Heinrich Hilker
Seit 1924
Dach & Wand GmbH

www.hilker.de

Wärmedämmung • Fassadenbekleidung • Flachdächer
Balkonsanierungen • Dachbegrünungen • Dachrinnen
Denkmalpflege • Steildächer • Dachausbau • Bauklempnerei

Hasselstr. 9a • 58091 Hagen • T 02331.77347
Fax 02331.77337 • Notdienst: 0171.4746061

Nachruf Emil Oeste

Wir sind traurig über den Tod unseres früheren Presbyters der Erlöserkirchengemeinde, Emil Oeste, der am 24. November 2024 im Alter von 93 Jahren von uns gegangen ist.

Beruflich als Elektriker bei den Stadtwerken Hagen tätig, prägte er jahrzehntelang unser Gemeindeleben mit. 1978 wurde er ins Presbyterium berufen und wurde geschätzt wegen seines fachlichen Rates in Bauangelegenheiten. Auch war er der sichere und ruhende Pol unseres Kirch-Mai-Festes vor allem in den Achtzigerjahren. Verlässlich und bescheiden, war er ein treues Mitglied unserer Gemeinde. Zusammen mit seiner Frau, die unsere Frauenhilfe stark geprägt hat, war er ein nicht wegzudenkender Bestandteil unseres Gemeindelebens.

Nun hat Gott ihn heimgerufen und er darf das schauen, was er geglaubt hat. Wir wünschen allen um ihn trauernden Menschen, insbesondere seinen Nachbarn und Freunden aus Bissingheim, Gottes Segen und Begleitung.

Das Presbyterium der Emmaus-Kirchengemeinde

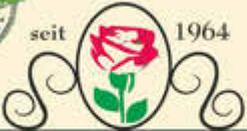


Aktuelles und Termine immer frisch unter www.blumen-menzel.de



Eigener Produktion in XXL Qualität
Floristik für alle Anlässe
Innenraumbegrünung für Firmen
Gartengestaltung und Gartenpflege
Grabpflege nach Ihren Wünschen
Überwinterungsservice

WIR VERWIRKLICHEN IHRE GRÜNEN TRÄUME



seit 1964

Blumen Menzel
Gärtnerei • Floristik

Hegge 15 58093 Hagen - Holthausen Tel.: 02334/922003 post@blumen-menzel.de	Öffnungszeiten Mo -Fr 9.00 - 18.00 Uhr Sa 9.00 - 14.00 Uhr Sonntags geschlossen
---	--

6 Tage Kreuzfahrt Blumenparadies Holland

ab **649 €** pro Person
Frühbucherpreis bis 28.02.2025

30.03.2025 - 04.04.2025 A
04.04.2025 - 09.04.2025 B
09.04.2025 - 14.04.2025 C

14.04.2025 - 19.04.2025 C
19.04.2025 - 24.04.2025 C



Flug- und Reiseservice • Auf dem Birnbaum 35 • 58093 Hagen
Tel.: +49 1515 616 1349
flugundreiseservice@gmail.com • www.flugservice.net

DCS Amethyst 2

Das Schiff

Dem Alltagsstress entziehen und am Bord der **DCS Amethyst 2****** mit einer Mischung aus Eleganz und verführerischer Gemütlichkeit auf Rhein und Mittel reisen. Auf dem herrlichen Sonnendeck können Sie mit einem fruchtigen Cocktail in gemütlichen Liegestühlen und Sitzmöbeln entspannen. Ein Lift verbindet das Mittel- und Oberdeck. Bereits seit dem Morgen lädt das Panoramaristorant zu einem reichhaltigen Frühstücksbuffet ein, zum Mittag- und Abendessen freuen Sie sich auf kulinarische Köstlichkeiten. In der vorgelagerten Panoramalounge können Sie außerdem eine leckere Tasse Kaffee und exzellente Weine mit einem abendraubernden Blick auf die vorbeiziehenden Flusslandschaften genießen. Entlangen Sie bei einem Besuch in der Sauna oder im Indoor-Whirlpool. Die stilvollen und geräumlichen Außenkabinen sind ausgestattet mit einem Doppelbett (15 m²), alle Einzelbetten steilbar, Dusche/WC, TV, Telefon, Safe, Klimaanlage, Föhn.



Leistungen

- Kreuzfahrt mit der DCS Amethyst 2
- Übernachtung in Kabinen der geführten Kategorie
- Vollpension bestehend aus Frühstücksbuffet, Mittagessen, Abendessen
- Täglich Nachmittagskaffee/Kuchen/Kuchen
- Täglich Mittagsbuffet
- Snackbuffet bei der Einschiffung
- Begrüßungs- und Abschiedscocktail
- Nach dem Frühstück bis zum Abendessen Kaffee und Tee inklusive. Hierzu steht eine Tee-/Kaffeestation zur Selbstbedienung zur Verfügung
- Willkommens- und Galadinner
- Bierprogramm
- Täglich Live-Musik in der Panoramalounge
- Nutzung der Schiffsanrichtungen wie Wellnessbereich mit Indoor-Whirlpool und Sauna
- DCS-Kreuzfahrtleitung
- Kofferservice zwischen Anlegestelle und Kabine bei Ein- und Ausschiffung
- Ein- und Ausschiffungsgebühren, sämtliche Hafens- und Schiffsgebühren

Preise pro Person in Euro

Hauptdeck	A	B	C
HA2 2-Bett achtern erhöhtes Fenster	749,-	799,-	849,-
HD2 2-Bett erhöhtes Fenster	799,-	849,-	899,-
Mitteldeck			
MV2 2-Bett Standard Panoramafenster	899,-	949,-	999,-
MD2 2-Bett Superior Schiebefenster	949,-	999,-	1049,-
MD1 Einzelkabine Panoramafenster	1499,-	1549,-	1599,-
Oberdeck			
OD2 2-Bett privater Balkon	999,-	1049,-	1099,-

100 € Frühbucherbonus p. P. bei Buchung bis 28.02.2025

Alle Reisen können im Einzelplatzbereich, als Gruppe bzw. im Teil- oder Vollcharter angefragt und gebucht werden.

Fakultative Zusatzleistungen

Getränkepaket All Inclusive 165 € p. P., gerüstlos (09:00 Uhr - 24:00 Uhr) in der Bar/Lounge, auf dem Sonnendeck und im Restaurant („entwässert“) glasweise aus dem Offensivschank. Mineralwasser, Rubinen-Mineralwasser und Aufzugwasser, alle Softdrinks und Säfte, Bier (vom Fass geweißt und abkühlend), Weizenbier und alle Flaschenbiere, Wein (weiß, rot, alkoholfrei), Sekt (auch alkoholfrei), gängige Spirituosen (auch Nachbart), Cocktails und Longdrinks (auch alkoholfrei), Tee und Kaffee, Kaffeepezesantiten, Hotgetränke. Das Getränkepaket kann pro Kabine für alle Teilnehmer vorab bis 14 Tage vor Anreise gebucht werden.

Fahrtplan

Tag	Hafen	An	Ab	Ausflugsangebot (Preise p. P.)
1	Köln		16:00	Ausschiffung ab 14:00 Uhr
2	Zaandam	09:00		Stadt- und Grachtenrundfahrt Amsterdam (€ 40) Ausflug Keukenhof (€ 50)
3	Zaandam Rohdausen		06:00 12:00	06:00 Ausflug Zuidreef und Lusthuur (€ 40)
4	Rotterdam Dordrecht	07:00 18:00	16:00 23:00	Ausflug Rotterdam und Delft (€ 40) Abendlicher Stadtrundgang Dordrecht (€ 20)
5	Nijmegen	08:00	14:00	Stadtrundgang Nijmegen (€ 20)
6	Köln	08:00		Ausschiffung nach dem Frühstück

Die aufgeführten Ausflüge sind fakultativ und können nach dem An Bord gebucht werden.

Flug- und Reiseservice • Auf dem Birnbaum 35 • 58093 Hagen
Tel.: +49 1515 616 1349
flugundreiseservice@gmail.com • www.flugservice.net

Die neue Jugendreferentin stellt sich vor

Liebe Gemeindemitglieder,

ab Februar werde ich häufiger zu sehen sein, da ich als Jugendreferentin mit einer halben Stelle im Kooperationsraum Mitte-Süd, mit dem Schwerpunkt Emmausgemeinde, die Kinder- und Jugendarbeit begleiten darf.

Daher möchte ich mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Jessica Abram. Ich wohne mit meinem Partner in Gevelsberg. Unser dreijähriger Kleinpudel Paulchen begleitet uns oft bei Wanderungen in der Natur. In meiner Freizeit koche ich gerne mit Freund*innen oder bin beim Rally Obedience aktiv.

Ich bin gelernte Erzieherin und habe letzten Sommer mein Studium der Gemeindepädagogik abgeschlossen. Derzeit erweitere ich mein Wissen durch ein Studium der Sozialen Arbeit.

Seit August 2021 arbeite ich im Referat für Kinder- und Jugendarbeit des Evangelischen Kirchenkreises Hagen. Seitdem habe ich das Jugendzentrum Qube am Quambusch mitgeleitet, wobei mein Fokus auf der Gestaltung abwechslungsreicher und niederschwelliger Angebote für junge Menschen lag.

Ich freue mich sehr darauf, in der Gemeinde zu arbeiten, wo bereits viele



tolle Angebote für Kinder und Jugendliche existieren. Gemeinsam mit Ihnen/Euch, sowie dem Kooperationsraum möchte ich diese Angebote zukunftsfähig gestalten. Dabei ist es mir wichtig, auf die verschiedenen Wünsche und Bedürfnisse einzugehen und Sie/Dich aktiv in die Gestaltung der Angebote einzubeziehen.

Erreichbar bin ich per Telefon oder WhatsApp unter der Nummer 01632132577 und per E-Mail unter jessica.abram@ev-jugend-hagen.de.

Ich freue mich auf das Kennenlernen und darauf gemeinsam etwas zu bewegen!

Herzliche Grüße,

Jessica Abram

Monatsspruch Februar 2025

**Du tust mir kund
den Weg zum Leben.**

Psalm 16,11



Rückblick auf das Adventskonzert in der Erlöserkirche

Am 14.12.2024 fand in der Erlöserkirche ein phantastisches Konzert zur Adventszeit statt. Die Mitwirkenden Kreuz & Quer, FeinBlech, Kirchenchor und Petra Hasse-Becker haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Und Sven Söhnchen, als Moderator, fand die passenden Worte, humorvoll und wissensreich.

Der am Ende gesammelte Betrag in Höhe von insgesamt 826,03 € wird für die Kirchenmusik der Gemeinde gespendet.

Es war ein in jeder Hinsicht erfolgreicher Abend. Über eine Wiederholung könnte nachgedacht werden.





Gottesdienste der Gemeinschaft „God's Vineyard Ministries“

Wie schon im letzten Jahr feiert die evangelisch-christliche Gemeinschaft aus Nigeria „God's Vineyard Ministries“ vom 24. bis 26. April 2024 wieder in unserer Erlöserkirche ihr 3-tägiges Kirchenfest.

Es wird an drei Tagen über mehrere Stunden Gottesdienst gefeiert. Es kommen Familien aus ganz NRW zusammen. Das wird wieder sehr aufregend,

Die genauen Termine sind:

24. April 2025 von 16:00 bis 20:00 Uhr

25. April 2025 von 16:00 bis 20:00 Uhr

26. April 2025 von 09:00 bis 14:00 Uhr

Wenn Sie einmal einen solchen Gottesdienst erleben möchten, kommen Sie vorbei und feiern Sie mit. Doch machen Sie sich darauf gefasst, dass es laut wird.



F. Ruthenkolk
MEISTERFACHBETRIEB
HEIZUNG · SANITÄR



- ✓ Bauklempnerei
- ✓ Sanitäre Installation
- ✓ Heizungsbau

Besuchen Sie uns im Internet:
www.Ruthenkolk-GmbH.de

Fachbetrieb für seniorengerechte Bäder

F. Ruthenkolk GmbH
Birkenhain 28
58093 Hagen

Telefon 023 31-513 75
Telefax 0 23 31-55415
f.ruthenkolk@t-online.de



Rückblick auf den Tagesausflug am 30.11.2024

Am 30.11.2024 ging es noch einmal in diesem Jahr auf große Fahrt. Zuerst fuhren wir nach Geldern-Walbeck, wo wir zum Mittagessen einkehrten und Grünkohl nach niederrheinischer Art bekamen. Nach einem kurzen Spaziergang in dem kleinen Ort Walbeck ging es weiter nach Venlo. Wir hatten uns schon auf den Weihnachtsmarkt gefreut und mussten zu unserer Enttäuschung feststellen, dass es in Venlo keinen gibt. So hatten wir Zeit zur freien Verfügung und jeder ging seinen Interessen nach. Die Innenstadt war weihnachtlich geschmückt und wir hatten alle viel Spaß.



Vortrag über den Untergang der „Wasa“

Am Donnerstag, 13. Februar 2025 um 19 Uhr berichtet Detlef Klimke im Gemeindehaus der Gnadenkirche über das schwedische Flaggschiff „Wasa“. Von König Gustav Adolph in Auftrag gegeben, sank das größte und prachtvollste Schiff seiner Zeit auf seiner Jungfernfahrt am 10. August 1628 im Stockholmer Hafen. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr.



Copyright: Detlef Klimke

STIHL



**WIR LEGEN IHNEN GUTE TECHNIK
ANS HERZ. UND IN DIE HAND.**



JUNG
Motorgeräte

Klaus Jung Motorgeräte GmbH
Rohrstr. 11 58093 Hagen
Telefon 02351/57378 | www.jung-motorist.de

voeste
BESTATTUNGEN

VERTRAUEN SEIT GENERATIONEN

Eigene Andachtshalle und
Abschiedsräume

Frankfurter Str. 61a-63

Tel: 22 22 0

www.voeste-bestattungen.de



40 Jahre Seniorentreff in Holthausen

Auf einer Gemeinderüstzeit für Mitarbeiter der Gnadenkirche im Jahre 1984 wurde der Wunsch geäußert, in Holthausen einen Treffpunkt für die älteren Gemeindemitglieder zu schaffen. So kamen sich die Holthausener Senioren zum ersten Mal am 18.12.1984 im Kaminzimmer des Freizeitheimes bei Glühwein und selbstgebackenen Plätzchen zusammen.

Nachdem die Teilnehmerzahl auf ca. 60 Personen angestiegen war, konnten diese Treffen nur noch im großen Saal stattfinden! Aber einen festen Rhythmus hatten die Zusammenkünfte nicht, da der Saal auch oft anderweitig vermietet war. Das änderte sich erst mit dem Neubau des Gemeindehauses, wo man sich am 20.1.1995 erstmals traf. Und von da an gab es die Treffen regelmäßig an jedem 3. Freitag im Monat. Der Ablauf ist immer relativ gleich: Es wird zunächst Kaffee getrunken und dabei ausgiebig erzählt, was man seinem Nachbarn gern berichten möchte. Danach schließt sich jeweils ein besonderer Programmpunkt an: Karneval wird gefeiert, Referate gehalten, z.B. von der Polizei, und meistens im März kommt das Akkordeonorchester zu

Copyright: M. Partenheimer



Besuch, schon 35 Jahre, ein Highlight! In der Regel im September geht es auf große Fahrt! Die Leitung hat schon ein paarmal gewechselt, ebenso die Helfer und auch die Gäste, aber immer noch kommen regelmäßig ca. 30 bis 40 Besucher zu den Treffen!

Und am 17.1.25, zur Feier des 40-jährigen Jubiläums, gab es zum Empfang ein Glas Sekt, die 40 leuchtete überall in der Deko und auf den Tischen hervor. Das Team um die Leiterin, Petra Sülberg, hat sich sooo viel Mühe gegeben! Und dann trat Dario Wehberg auf! Er hat Lieder aus den 50-iger/60-iger Jahren zum Besten gegeben!

Er erwies sich als Volltreffer! Die Stimmung war großartig! Ja, und dann gab es noch ein kleines Erinnerungsheft zum 40., in dem fleißig geblättert wurde.

Im traditionellen Abschiedslied des Kreises: Kein schöner Land...heißt es in einem Vers: „Dass wir uns hier in diesem Tal, noch treffen so viel hundertmal, Gott mag es schenken, Gott mag es lenken, er hat die Gnad.“

Dem ist für die Zukunft nichts mehr



Copyright: M. Partenheimer

hinzuzufügen.

M. Partenheimer

**Sie
gehen gerne auf Emst spazieren oder haben
es sich vorgenommen?**

**Wir
möchten Sie fragen, ob Sie dabei unseren
Gemeindebrief verteilen würden?**

**Denn
wir suchen Verteilerinnen und Verteiler
für unseren Gemeindebrief, hier im Bezirk
Erlöser**

**Zeitlicher Aufwand: nur 4 x im Jahr
So tun Sie sich und unserem Gemeindeleben
Gutes.**

**Eine Aufstellung der Straßen, für die wir
Verteiler*innen suchen, finden Sie auf unserer
Webseite:**

**[www.emmausgemeinde-
hagen.de/gemeindeleben/gemeindebrief](http://www.emmausgemeinde-hagen.de/gemeindeleben/gemeindebrief)**

**oder melden Sie sich im Gemeindebüro:
persönlich, telefonisch oder
per Mail :**

emmausgemeinde.hagen@gmail.com



**Eine aktuelle Aufstellung der Straßen liegt zur Zeit nicht vor. Bitte
schauen Sie doch immer wieder einmal auf unserer Webseite nach.**

**Bitte melden Sie sich trotzdem in unserem Gemeindebüro und be-
kunden Sie Ihre Bereitschaft, uns bei dieser Aufgabe zu unterstützen.
Wir sind Ihnen wirklich dankbar, wenn Sie uns helfen.**

Tel. 02331 / 588241 — Anrufbeantworter ist geschaltet

**Brannte nicht
unser Herz in uns,
da er mit
uns redete?**

Lukas 24,32



Die brennenden Herzen der Auferstehung! Wenn einer es kann, unsere Herzen zu entflammen, dann ist es der Auferstandene. Oder? Zu allen Zeiten haben Menschen die Herzen in Brand gesetzt, gewollt oder ungewollt. Und das geschah nicht immer zum Wohl der Menschen. Ich denke da an die Reformatoren, an einen Dämon wie Adolf Hitler, der trotz seiner Verbrechen teilweise abgöttisch verehrt wurde, an Martin Luther King, die friedliche Revolution in der DDR, oder auch an Donald Trump.

Aber was ist es, das Herzen brennen lässt? An den genannten Beispielen sehen wir, Herzen können aus Liebe, aber auch aus Hass brennen. Was letzteres anrichtet, erfahren wir täglich aus den Nachrichten, ganz abgesehen von den Feuersbrünsten, die die Menschen um Los Angeles verzweifeln ließen. Das alles sind Flammen der Vernichtung und Zerstörung. Die brennenden Herzen der Auferstehung sind hingegen Flam-

men der Liebe.

Der Monatsspruch stammt aus der Emmausgeschichte. Sie beschreibt, was geschieht, wenn Jesus der Adressat unserer Fragen, unserer Wünsche ist.

Da sind zwei auf dem Weg. Nur weg von dem grausamen Ort, wo ihr geliebter Meister schändlich am Kreuz hingerichtet wurde.

Wie konnte es dazu kommen? Und was wird nun aus uns?

Bei Jesus finden wir Antwort: Es musste so kommen, es geschah alles nach Gottes Plan. So füllen sich unsere Herzen nach dem Karfreitag mit einem neuen Sinn. Glaube, Hoffnung und Liebe flackern auf. Und dann die blitzartige Erkenntnis: Er ist es wirklich! Er lebt! Und er ruft auf seinen Weg, zurück in die Gemeinschaft der Glaubenden, aus der sie entsetzt, enttäuscht und verzweifelt geflohen waren.

Die brennenden Herzen der Auferstehung! Ich wünsche mir heute, die Menschen würden sich heute wie-

der mehr so entflammen lassen, vor allem diejenigen, die am 23. Februar wieder Verantwortung für unser Land übernehmen wollen und natürlich auch diejenigen, die vor Hass, Wut und Gewalt blind sind, dass sie sich von den Flammen der göttlichen Liebe ergreifen lassen.

Jesus liefert auf unsere Fragen natürlich keine Patentrezepte, aber sein Licht und seine Flammen der Liebe geben uns Kraft, stärken unseren Mut und machen uns gewiss: Unser Herz brennt, wenn er mit uns redet.

Hans Bolig



Bilderausstellung des Künstlers Hartmut F.K. Gloger

„Friday on my Mind“ ist der Titel einer Ausstellung mit Bildern unseres Gemeindemitglieds und Malers Hartmut F. K. Gloger in der Erlöserkirche.

Eröffnet wird die Ausstellung am 02. Februar 2025 mit einer Vorstellung ausgewählter Bilder durch den Künstler und Sven Söhnchen im Rahmen eines Goma (Gottesdienst mal anders) um 10:30 Uhr. Bis Ende Mai können die Werke, mit denen Hartmut F.K. Gloger 15 Erlebnisse eines einzigen Wochenendes verarbeitet hat, während der Öffnungszeiten der Kirche und nach Absprache besichtigt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Copyright: Hagenring

Zwei Leben





Weltgebetstag



7. März
2025



Cookinseln wunderbar geschaffen!

Freitag, 07. März 2025 um 15 Uhr in der Erlöserkirche

Gottesdienst zum Weltgebetstag 2025

„Cookinseln — wunderbar geschaffen!“

Ein gemeinsamer Gottesdienst mit Heilig-Geist, Dreifaltigkeit, Gnaden und Erlöser.



„WUNDERBAR GESCHAFFEN!“

Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele Tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben – und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90 Prozent der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit Kia orana grüßen die Frauen – sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert*innen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)Pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft – zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen?

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein – was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen? Sie sind herzlich eingeladen, am Freitag, 7. März 2025 einen der ökumenischen Weltgebetstag-Gottesdienste in Ihrer Nähe zu besuchen.



Bild zum Weltgebetstag 2025 mit dem Titel „Wonderfully Made“ von den Künstlerinnen Tarani Napa und Tevairangi Napa
© 2023 World Day of Prayer International Committee, inc.



Unsichtbär „Wunschbaum Abholstelle“



Im Oktober letzten Jahres hatten einige Mitarbeiterinnen von Unsichtbär / Unsichtbär e.V. im Nachmittagskreis der Frauenhilfe ihre Arbeit vorgestellt. Als sie unseren Gemeindesaal sahen, waren sie sofort begeistert und fragten an, ob sie den Saal für ihre Wunschbaum-Aktion von „Unsichtbär“ nutzen dürften.

Frau Schwalm war sofort einverstanden und organisierte mit den Mitarbeiter*innen von Unsichtbär bis zum 21.12.2024 alles Nötige. An diesem Tag wurden Kuchen von den Damen der Frauenhilfe zur Verfügung gestellt und Katrin Hofmeister backte Waffeln und kochte Kakao und Kaffee. Die Tische wurden festlich gedeckt und schon konnten die Familien kommen. Einen geschmückten Tannenbaum gab es ebenfalls. Das war ein schöner Nachmittag für alle.

Der Nikolaus verteilte die Geschenke an die Kinder und bei dieser Gelegenheit konnte der Scheck in Höhe von 1.438,36 € von dem Erlös des 13. Bunten Novembermarktes an „Unsichtbär“ überreicht werden.

C. Schwalm





Weihnachten im Schuhkarton 2024

Wie schön, dass zum zweiten Mal viele gepackte Schuhkartons an der Bergruthe 3 abgegeben wurden.

Dieses Mal kamen 77 schön verpackte Geschenkkartons bei uns an, um dann auf große Reise zu gehen. Im Vorjahr wurden nur 54 Kartons abgegeben. Das ist eine ganz schöne Steigerung.

Danke an alle, die mitgemacht haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Weihnachten. Es ist so einfach, Kinder glücklich zu machen. Weiter so.

C. Schwalm

Rechtsanwälte
Adler & Stiebing
Partnergeseellschaft



info@rechtsanwaelte-asp.de • www.rechtsanwaelte-asp.de • Birkenhain 16 • 58093 Hagen • Tel.: 02331/37 33 33-0

Gottesdienstplan

Februar 2025

Datum	Erlöserkirche	Gnadenkirche
 2	<p><i>10.30 Uhr</i></p> <p><i>GOMA - Vorstellung der Bilder von Hartmut Gloger</i></p> <p><i>Im Anschluss Eröffnung der Bilderausstellung</i></p> <p><i>Pfarrer Dr. Christoph Weiling</i></p>	
 6	<p><i>19.00 Uhr</i></p> <p><i>Ökumenischer Gottesdienst</i></p> <p><i>Heilig-Geist-Kirche</i></p>	
 8	<p><i>11.00 Uhr</i></p> <p><i>Kindergottesdienst</i></p> <p><i>KIGO-Team</i></p>	
 8	<p><i>13.30 bis 16.30 Uhr</i></p> <p><i>Gottesdienst der Gemeinschaft</i></p> <p><i>„God’s Vineyard Ministries“</i></p> <p><i>Im Gemeindesaal</i></p>	
 9		<p>10.30 Uhr</p> <p>Gottesdienst mit Abendmahl</p> <p>Pfarrer i.R. Harald Schieber</p>
 16	<p><i>10.30 Uhr</i></p> <p><i>Gottesdienst mit Taufe</i></p> <p><i>Pfarrer Dr. Christoph Weiling</i></p>	
 22	<p><i>13.30 bis 16.30 Uhr</i></p> <p><i>Gottesdienst der Gemeinschaft</i></p> <p><i>„God’s Vineyard Ministries“</i></p> <p><i>Im Gemeindesaal</i></p>	
 23		<p><i>10.30 Uhr</i></p> <p><i>Gottesdienst mit Taufe</i></p> <p><i>Pfarrer Dr. Christoph Weiling</i></p>

März 2025

Datum	Erlöserkirche	Gnadenkirche
 2	10.30 Uhr GOMA zur Jahreslosung 2025 Pfarrer Dr. Christoph Weiling	
 6	19.00 Uhr 1. Passionsandacht Hans Bolig	
 7	15.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag 2025 — Cookinseln - wunderbar ge- schaffen! Gemeinsam mit den Gemeinden Heilig- -Geist, Dreifaltigkeit, Erlöser und Gna- den	
 8	11.00 Uhr Kindergottesdienst KIGO-Team	
 9		10.30. Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Prediger Hans Bolig
 13	19.00 Uhr 2. Passionsandacht—Heilig-Geist- Kirche Frau Schepp	
 16	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Christine Kress	
 20	19.00 Uhr 3. Passionsandacht Regine Haak	
 23		10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Harald Schieber
 27	19.00 Uhr 4. Passionsandacht—Heilig-Geist- Kirche Frau Schulze-Wischeler	19:00 Uhr 1. Passionsandacht Team
 30	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Dr. Christoph Weiling	

Gottesdienstplan

April 2025

Datum	Erlöserkirche	Gnadenkirche
 3	19.00 Uhr 5. Passionsandacht Frau Koll	19.00 Uhr 2. Passionsandacht Team
 6	10.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der dies-jährigen Konfirmanden Pfarrer Dr. Christoph Weiling	
 10	19.00 Uhr 6. Passionsandacht — Heilig-Geist-Kirche Pfarrer Dr. Christoph Weiling	19.00 Uhr 3. Passionsandacht Team
 12	11.00 Uhr Kindergottesdienst KIGO-Team	
 13		10.30 Uhr — Palmsonntag Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Dr. Christoph Weiling
 17		19.00 Uhr — Gründonnerstag Gottesdienst Prediger Hans Bolig
 18	10.30 Uhr - Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Dr. Christoph Weiling 15.00 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu Mit Abendmahl Prediger Hans Bolig	10.30 Uhr - Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer i.R. Harald Schieber
 20	6.00 Uhr - Ostersonntag Osternacht-Gottesdienst mit Abendmahl und anschl. Frühstück Prediger Hans Bolig	10.30 Uhr - Ostersonntag Gottesdienst mit anschl. Frühstück Pfarrer Dr. Christoph Weiling
 21	10.30 Uhr - Ostermontag Regionalgottesdienst in der Matthäus-Kirche	

Datum	Erlöserkirche	Gnadenkirche
 24	16.00 bis 20.00 Uhr Gottesdienst der Gemeinschaft „God’s Vineyard Ministries“	
 25	16.00 bis 20.00 Uhr Gottesdienst der Gemeinschaft „God’s Vineyard Ministries“	
 26	16.00 bis 20.00 Uhr Gottesdienst der Gemeinschaft „God’s Vineyard Ministries“	
 27	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Dr. Christoph Weiling	



Ev.-Luth. Emmaus-
Kirchengemeinde



ANMELDUNG ZUM
NEWSLETTER



BLEIBEN SIE AUF
DEM LAUFENDEN



MITARBEITER DANKABEND 2025

DIE EV.-LUTH. EMMAUS-KIRCHENGEMEINDE LÄDT
ALLE HAUPT- UND EHRENAMTLICHEN MITARBEITER
ZU EINEM GESELLIGEN ABEND EIN.

FÜR SPEIS UND TRANK WIRD GESORGT

**FREITAG, 14. FEBRUAR 2025
AB 18 UHR**

GEMEINDESAAL DER ERLÖSERKIRCHE,
BERGRÜTHE 3, 58093 HAGEN

ANMELDUNGEN IM GEMEINDEBÜRO
TEL. 02331/588241 - E-MAIL:
EMMAUSGEMEINDE.HAGEN@GMAIL.COM
ODER BEI FRAU SCHWALM

Karl Lösse

Bestattungshaus • Das älteste Fachunternehmen in Hagen • seit 1863

JEDER ABSCHIED IST ETWAS BESONDERES

TRAUER ZU ERLEBEN IST AUSSERORDENTLICH
PERSÖNLICH UND INDIVIDUELL VERSCHIEDEN.

IN UNSEREN ABSCHIEDSRÄUMEN UND DER
TRAUERHALLE KÖNNEN SIE IN RUHE ABSCHIED
NEHMEN UND BEI DER GESTALTUNG DER
TRAUERFEIER MITWIRKEN.

VERTRAUEN SIE AUF TRADITION UND ERFAHRUNGEN!

Böhmerstraße 13 ■ 58095 Hagen ■ Telefon: (0 23 31) 2 48 75
Dahler Straße 58 ■ 58091 Hagen ■ Telefon: (0 23 37) 47 40 80
www.loesse-bestattungen.de ■ info@loesse-bestattungen.de

für Neugierige RELIGION

SOLL MAN FÜR SEINEN GLAUBEN STERBEN?

„Märtyrer“. Was ist damit gemeint?

Übersetzt heißt es „Zeuge“. Die Bibel nennt so die Augenzeugen der Auferstehung Jesu Christi. Die Frauen und Männer, denen der Gekreuzigte nach Ostern erschienen ist, bezeugen dieses Wunder. Sie sollen einen neuen Glauben verkündigen.

Keineswegs ist anfangs damit ein Gebot verbunden, dafür freiwillig in den Tod zu gehen, wie es ihr Messias getan hat. Doch mit ihrem Bekenntnis lösen diese Christen auch Widerstand aus, werden verfolgt, sogar getötet. Ihre Zeugenschaft ist mehr als eine Sache von Worten. Sie erfasst ihr ganzes Leben – ja, führt zu dessen gewaltsamen Ende.

Ein Kult entwickelte sich: die Verehrung der heiligen Märtyrerinnen und Märtyrer. Das konnte auch zu Übertreibungen führen. Fanatiker wollten die eigene Hinrichtung erzwingen, aus Ruhmsucht und um im Jenseits besonders belohnt zu werden. Dagegen versuchte die Kirche anzugehen: Niemand muss für den Glauben sterben, Christen sollen das Martyrium auf sich nehmen, wenn es unvermeidlich ist, aber sie dürfen es nicht anstreben. Wer für seinen Glauben stirbt, soll dies aus Liebe zu Gott und den Nächsten erleiden, aber nicht, weil er oder sie das Leben nicht zu schätzen weiß.

Auf die ersten Märtyrer sollten noch viele weitere folgen. So ging die mittelalterliche Kirche unbarmherzig gegen „Ketzer“ vor und die Papstkirche bekämpfte mit Gewalt die Anhänger der Reformation. In deutlich geringerem Maße, aber eben auch, ließen die Obrigkeiten des Mehrheitsprotestantismus Abweichler leiden.

Es ist ein Segen, dass die modernen Prinzipien der Glaubensfreiheit und der Toleranz das Martyrium unnötig gemacht haben. Für seinen Glauben soll niemand sterben, jeder darf ihn frei bezeugen. So hätte die Geschichte enden können. Dann kam das 20. Jahrhundert. Totalitäre Ideologien stellten erneut die Gläubigen vor die Alternative, ihrer Wahrheit treu zu bleiben, sie zu verbiegen oder sich von ihr abzuwenden. Wenige waren bereit, den Tod auf sich zu nehmen, um ein Zeugnis abzulegen. Viele ihrer Namen und Geschichten wurden inzwischen aufgeschrieben.

Mit dem Frieden schwand im Protestantismus das Bewusstsein für die Bedeutung des Martyriums, bis es plötzlich allen wieder vor Augen stand: Islamisten töten in Terrorattacken und Bürgerkriegen andere Muslime, Christen und Juden, um damit ihren Glauben zu bezeugen und einen Lohn im Himmel zu empfangen.

Im christlichen Sinne ist ein Märtyrer das Gegenteil eines Gewalttäters. Sein Zeugnis besteht darin, dass er für seinen Glauben nicht tötet, sondern Gewalt erleidet – nicht, weil er sein Leben verabscheut, sondern weil er Jesus Christus, dem ersten Märtyrer, nachfolgt. Sein Ende ist einsam. Wenn andere Christen sich an ihn erinnern, können sie daraus Kraft und Orientierung für ihren eigenen Glaubensweg gewinnen – ohne hoffentlich selbst Gewalt erleiden zu müssen.

JOHANN HINRICH CLAUSSEN

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de

Februar bis April

Erlöserkirche

Spielenachmittag - Erster Sonntag im Monat - 15 Uhr Gemeindesaal

Jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17 Uhr - im Anbau
Offener Spiel- und Basteltreff für Kinder von 3–6 Jahren
Rückfragen unter Tel. 0151 / 1967 0787

Jeden Montag 19.15 Uhr Proben im Anbau
Bläserensemble "FeinBlech" - Leitung: Corinna Dodenhoeft

Bibelkreis - Montag 17 Uhr im Anbau
03.02., 03.03., 07.04.25
- Thema: Predigttexte der kommenden Sonntage

Besuchsdienstkreis
Mo., 24.02.25 17 Uhr

Jeden Dienstag 19.30 Uhr **Chorprobe „Kreuz & Quer“**
Leitung: Susanne Brinkmann - Gemeindesaal

Abendkreis der Frauenhilfe - Dienstag jeweils um **19.00 Uhr** im Kaminzimmer
11.02.25 - „Wanderung im Schnee“ zum ehem. Lokal „Buschmanns Änne“
Treffen um 18.30 Uhr am Kirchturm Erlöser
11.03.25 - Rückblick auf den Weltgebetstag
08.04.25 - Organisationsstrukturen im Kirchenkreis
Ansprechp.: Inge Schnittker Tel. 881664 + Karin Benthien Tel. 51266

Nachmittagskreis der Frauenhilfe – Mittwoch jeweils um 15 Uhr Gemeindesaal
12.02.25 – 15.30 Uhr–Zu Besuch bei den Damen der KfD Heilig-Geist zur
Vorbereitung Weltgebetstag – „Cookinseln–wunderbar geschaffen“
26.02.25 – Plaudernachmittag
12.03.25 – Plaudernachmittag
26.03.25 – Eine Reise durch Schweden – Thony Restel berichtet
09.04.25 – Plaudernachmittag
30.04.25 – Vorhaller Ökumene gegen Armut e.V. – Benno Schmolke berichtet
Ansprechp.: Karin Benthien Tel. 51266 + Gabi Kotysch Tel. 54804

Offene Kirche - Jeden Donnerstag 10 - 12 Uhr Erlöserkirche
Team Offene Kirche - Ansprechpartner: Dr. Ingo Henschel Tel. 50509

Donnerstags – Proben **Kirchenchor** von 17 - 19 Uhr Gemeindesaal
Mit Frau Brinkmann: Proben am 30.01., 20.02., 06.03., 03.04.25
Ohne Frau Brinkmann: Proben am 06.02., 27.02., 20.03.25

Samstag im Gemeindesaal - **Proben Blasorchester** 10 - 13 Uhr
01.02., 22.02., 24.05., 29.07.25 - Leitung: Diethelm Hoffmann

Kindergruppe am Samstag von 10.30 - 12.00 Uhr – jeden 4. Samstag
Ansprechpartnerin: Carla Rabe - E-Mail: jugend.emmaus-christus@gmx.de

Februar bis April

Gnadenkirche

Jeden Montag 15 Uhr - **Spielkreis für Senioren**

Unter der Leitung von: Marieluise Hausmann-Paar und Elke Baumgardt

Jeden 2. Montag in den geraden Wochen von 15 - 16 Uhr

„Mach mit - Bleib Fit!“ - unter Leitung von Frau Fehr

Jeden Dienstag von 16:45 - 17.30 Uhr

Blockflötenkreis für Kinder ab 5 Jahren

Ansprechpartnerin: Andrea Koerdt

E-Mail: andrea.koerdt@gmx.de

Frauenhilfe – jeden 2. Mittwoch im Monat von 15 - 17 Uhr

12.02.25 – Informationen zum Weltgebetstag 2025

12.03.25 – Mitgliederversammlung mit Wahlen

15.01.25 – Passion - Die Kreuzweg-Stationen erzählen von der Leidensgeschichte Jesu

Ansprechpartnerin: Heike Eltzner – Tel. 02334/501045

Jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus Gnaden

Frauentreff „Zwischending“ für Frauen zwischen 40 und 70 Jahren

Ansprechpartnerin: Martina Cramer

E-Mail: martina.cr@gmx.de

Jeden Mittwoch von 9 - 10 Uhr

Spielkreis für Kinder von 6 - 18 Monate

Auskunft u. Anmeldung bei Andrea Koerdt

E-Mail: andrea.koerdt@gmx.de

Jeden 3. Freitag im Monat ab 16 Uhr

Senioren-Treff mit Petra Sülberg und Team

21.02.25 – Karneval

21.03.25 – Akkordeonorchester

11.04.25 – Pastor Fröhmel: Kreuzfahrten

Kindergruppe im Gemeindehaus - freitags von 16 - 17.30 Uhr

Jeden ersten Freitag im Monat

Ansprechpartnerin: Carla Rabe

E-Mail: jugend.emmaus-christus@gmx.de

Offene Kirche

Die Kirche wird auf Anfrage geöffnet

Kontakt: Margrit Partenheimer - Tel. 02334/41012

Ökumenische Passionsandachten 2025

Wie jedes Jahr, wollen wir auch 2025 gemeinsam mit den Christen der Heilig-Geist-Gemeinde über das Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus nachdenken. Wir werden gemeinsam in sechs Schritten seinen Weg zum Kreuz nachgehen mit den Bildern eines Jugendkreuzweges unter dem Titel „Menschensohn“. Die Andachten finden ab dem 6. März wöchentlich am Donnerstagabend ab 19.00 Uhr abwechselnd in der Erlöser- und der Heilig-Geist-Kirche statt:

6. März	Erlöser	1. Station: Druck aushalten	- Herr Bolig
13. März	Heilig-Geist	2. Station: Last tragen	- Frau Schepp
20. März	Erlöser	3. Station: Zur Seite stehen	- Frau Haak
27. März	Heilig-Geist	4. Station: Am Boden	- Fr.Schulze-Wischeler
3. April	Erlöser	5. Station: Menschensohn	- Frau Koll
10. April	Heilig-Geist	6. Station: Gottes Sohn	- Pfr. Dr. Weiling

Am 18.April gibt es um 15.00 Uhr zur Todesstunde Jesu eine siebte Andacht

18. April Erlöser Epilog: Taten - Herr Bolig

Herzliche Einladung, sich an diesen Abenden gemeinsam auf den Weg zu machen.



Osternacht 2025

Am Tag der Auferstehung, dem 20. April um 6.00 Uhr wollen wir in der Erlöserkirche wieder eine Osternacht mit anschließendem gemeinsamen Osterfrühstück feiern. Wir werden den Weg vom Dunkel des Todes in das Licht des Lebens nachgehen und die Osterfreude miteinander teilen.

Dazu brauchen wir wieder eine Reihe von Helfern, die bei Vorbereitung und Ausführung mitmachen. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Herrn Bolig Tel. 02331/588239 oder per E-Mail an hans.bolig@t-online.de .

UNBEIRRT

Hier nicht, sagt der Tod,
dies ist mein Land,
hier herrscht die Finsternis.
Er schließt seine Pforten
und wälzt noch einen Stein
vor die Tür.

Unbeirrt öffnet einer
am Morgen den Horizont,
Licht steigt herauf
und bringt neu
das Leben mit sich.

Das macht sich **ans Werk**,
wächst über Staub und Stein,
um es am Ende zu **überblühen**.

TINA WILLMS



Mit Sicherheit
in Bewegung



Gruppenreisen, Vereinsfahrten,
Reisebüro und Stadtverkehr

HAUSEMANN & MAGER

Omnibusbetrieb
Reisebüro



www.hausemann-mager.de



Für Ihre
Gesundheit
vor Ort in
Emst!

VON ALLERGIE BIS REISEAPOTHEKE

MIT UNS STARTEN SIE GESUND DURCH!

IHRE GESUNDHEIT – UNSERE HERZENSSACHE!

Das Team der Emster Apotheke steht Ihnen mit Vertrauen und fundierter Sachkenntnis rund um Ihre Gesundheit zur Seite.

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne und nehmen uns Zeit für Ihre Anliegen!

Herzlichst,
Ihre Hanne Mahl
und das Team der Emster Apotheke



Besuchen Sie uns in
unserem Online-Shop!

shop.team-apotheken.de



E-Rezept
einlösen.
Jederzeit –
bequem per
TE.AM APP.



Regionale Zustellung
am selben Tag*,
bei Bestellungen
bis 15 Uhr, samstags
bis 10 Uhr.

* Je nach Verfügbarkeit
des Großhandels.

HEUTE BESTELT – HEUTE GELIEFERT.

Emster Apotheke
Gesund in Emst

Emster Str. 91 - 58093 Hagen
T. 02331 953411
info@emster-apotheke.de
www.team-apotheken.de

Unsere Öffnungszeiten
Mo-Fr 8.00–18.30 Uhr
Sa 8.30–14.00 Uhr

Wir fahren zum Deutschen Evangelischen Kirchentag in Hannover | 30. April bis 4. Mai 2025

EVANGELISCHER KIRCHENKREIS HAGEN



EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS
SCHWELM



Evangelischer Kirchenkreis
Hattlingen-Witten

Um gemeinsam zum nächsten Kirchentag nach Hannover zu fahren, haben wir mehrere Busse gebucht.

Holt euch jetzt euren Platz!

Hier geht's zur Anmeldung:



Du kannst das zu dir passende Paket mit Ticket, Gemeinschaftsquartier und gemeinsamer Busfahrt wählen.

Bis einschließlich 18. Februar kannst du dich zum **Frühbucher-Rabatt** anmelden.

Für die Busse wird es vier Abfahrtsorte geben:
Hagen | Hattlingen | Schwelm | Witten

Es gibt **ermäßigte 5-Tage-Tickets, Familientickets** oder **Tagestickets** für:

Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren, Schüler:innen, Studierende, Auszubildende, Teilnehmende an Freiwilligendiensten (BFD, FSJ, FÖJ), Menschen mit Behinderung ab einem GdB von 50, Rentner:innen, Empfänger:innen von ALG I

Es gibt ein **gefördertes 5-Tage-Ticket** für:

Empfänger:innen Grundsicherung
Empfänger:innen von Bürgergeld
Asylbewerber:innen
Geflüchtete

Altersangabe oder ein entsprechender Nachweis (Schülerausweis, Rentenausweis, etc. werden benötigt. Ein Scan oder Foto davon kann während der Anmeldung hochgeladen werden.)

Familientickets

Das **Familienticket** gilt wie das **5-Tage-Ticket** und ist ein **besonderes Angebot für bis zu zwei erwachsene Personen** und **mindestens einem Kind** bis einschließlich 17 Jahren. Das bedeutet: Zu zweit reisende Ehepaare können kein Familienticket erwerben.

Jugendliche melden sich bitte nach Rücksprache mit ihren hauptamtlich Mitarbeitenden in den Gemeinden an.





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Rätsel: In welchem Nest sind die meisten Ostereier?



Gefüllte Eier

Schäle ein paar hartgekochte Eier und schneide sie längs mit dem Messer in zwei Hälften. Entnimm die Eigelb-Kugeln und verrühre sie mit klein geschnittener Paprika und Petersilie, Frischkäse, Salz, Pfeffer und einem Klacks Senf zu einer cremigen Masse.



Dann fülle die Eweißhälften mit Hilfe einer Spritztüte mit der leckeren Füllung. Guten Appetit!

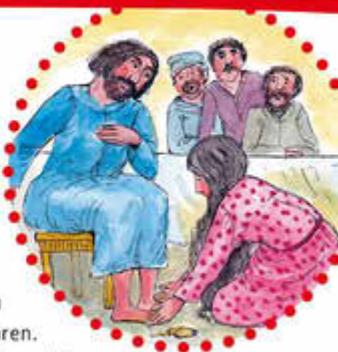


Mutige Frauen

Seit Jesus in Jerusalem ist, wollen auch viele Frauen mit ihm sprechen und ihm zuhören.

Er ist gut befreundet mit Marta und Maria, die er in ihrem Haus in Bethanien besucht. Ein anderes Mal nimmt er eine Frau auf, über die sehr gelästert wird. «Alle sind willkommen in Gottes Reich» sagte Jesus zu Maria von Magdala. Sie ist so dankbar und salbt ihm die Füße mit einem kostbaren Öl, wie einem König.

Als Jesus gestorben ist, besuchen zwei Frauen sein Grab. Ein Engel erscheint ihnen und verkündet, dass Jesus auferstanden ist. Sie überwinden ihre Furcht und freuen sich. Bald danach erscheint einer Frau der lebende Jesus selbst und sagt ihr, sie solle allen von dieser Begegnung erzählen.



Was qualmt und hoppelt über die Wiese?
Ein Karminchen!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnent (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



MINA & Freunde

EINEN SCHÖNEN FRÜHLINGSANFANG!
UND FROHE OSTERN!



Suche 5 Fehler
im Bild!

Konfirmandentreff



Oma, Toilette, Bar, Pilz, fehlende Klavier Tasten

Physiotherapie
für Säuglinge, Kinder & Erwachsene

Grobe

Wasserloses Tal 47a
58093 Hagen

Tel.: 0 23 31 - 375 15 25
Fax: 0 23 31 - 375 26 73

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Bobath - Kinder & Erwachsene
- Manuelle Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie
- Gerätetraining
- Ernährungsberatung



www.physiotherapie-grobe.de



22.02.2025

März-Termin noch offen

(Infos über die üblichen Kanäle)

26.04.2025 - Osterferien

von 11—13 Uhr



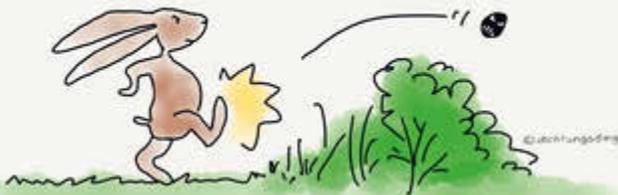
07.02.2025

07.03.2025

04.04.2025

von 16.30 — 17 Uhr

Komm, wir verstecken
den Hass und die Hetze
und menschenfeindliche Glaubenssätze,
die man uns gern auf die Nase bindet,
und zwar so gut, dass Sie
keiner mehr findet!





Copyright: Susana Cipriana auf Pixabay

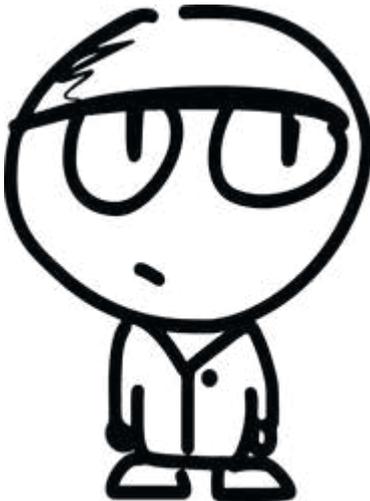
Wann?
Nächster Kigo:

08.02.2025
08.03.2025
12.04.2025

Immer von 11 bis 12:30

Wo?
Im Gemeindehaus der
Emmausgemeinde Hagen

Bergruthe 3
58093 Hagen



Copyright: Gordon Johnson auf Pixabay

Haarstudio auf Emst
Emster Str. 82 - 58093 Hagen
Tel. 0 23 31-5 15 76

Areti Kura

Dienstags bis Freitags von 8.00 bis 17.30
Donnerstags von 8.00 bis 19.00
Samstags von 8.00 bis 13.00

Vorstellung der neuen Kindergartenleitung

Liebe Gemeindemitglieder,

seit dem 01.12.24 bin ich die neue Leitung des Kindergartens „Unter den Kastanien“ in Hagen-Erst. Als gebürtige Emsterin fühle ich mich dem Stadtteil schon immer sehr verbunden. Nachdem ich als Erzieherin in Hagen, viele Jahre in Köln und Leitung einer Kita in Dortmund gearbeitet habe, freue ich mich nun wieder zurück bei meinen Wurzeln zu sein und als Leitung mit den Kindern und Familien in eine tolle gemeinsame Zukunft gestalten zu können.

Copyright: B. Vaerst



Ihre Brinja Vaerst

Verabschiedung von Heike Piel

Am 19.01.2025 wurde die langjährige Kindergartenleitung, Frau Heike Piel, in einem Gottesdienst mit vielen Wünschen und Gottes Segen in den Ruhestand verabschiedet. Die Kirche war gut besucht mit vielen jetzigen und ehemaligen Kindergartenkindern und Eltern. Pfarrer Weiling und Carla Rabe für das Presbyterium dankten Frau Piel für ihre tolle Arbeit. Die Kolleginnen des Kindergartens und die Kinder überraschten Frau Piel mit einem eigens einstudierten Musical.

Ein besonderer Beitrag war das Lied, welches Herr Piel mit seinem Sohn am Klavier vorgetragen hat. Den Abschluss machte ein rührendes Gedicht, das Herr Piel seiner Frau geschrieben hat. Im Anschluss blieben noch viele Besucher auf Kaffee und Kuchen um Frau Piel zu feiern.

Es wurde auch Stefanie Röhrig aus dem Dienst verabschiedet.



Start in das neue Jahr

Das Neue Jahr beginnt und wir wünschen allen Gemeindegliedern ein gesundes und gesegnetes neues Jahr 2025.

Im Januar können wir 8 Familien eine Zusage für einen Kindergartenplatz im Sommer mitteilen. Wir nehmen 3 Kinder unter 3 Jahren auf und 5 Kinder, die schon 3 Jahre alt sind. Viele Geschwisterkinder sind dabei und freuen sich schon jetzt auf die spannende Zeit im Kindergarten.

Ende des Monats haben wir wieder eine Kinderbibelwoche zum Thema : *Schöpfungsgeschichte*. Gerd Nowak und Friedbert Schulz werden den Gottesdienst zum Abschluss begleiten.

Wir freuen uns, dass wir die Beiden für den Gottesdienst gewinnen konnten und danken recht herzlich für ihren Einsatz.



Rollator, Zeitung, Plakat, Sonnenschirm, Flosse

Einführung der neuen Presbyterin Andrea Koerd



Am 12.01.2025 fand in der Erlöserkirche die Einführung der neuen Presbyterin Andrea Koerd statt.

Frau Koerd ist schon lange Jahre in unserer Gemeinde ehrenamtlich tätig, z.B. im Zentrumsausschuss Gnaden. Und im Kindergarten Holt-hausen hat sie als Erzieherin gearbeitet.

Wir sind dankbar, dass Frau Koerd sich bereit erklärt hat, diesen wichtigen Dienst für die Gemeinde zu übernehmen. Wir freuen uns auf die kommende Zusammenarbeit.

Wir wünschen Frau Koerd alles Gute und Gottes Segen.



UNSERE KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN 2025

Vorstellungsgottesdienst am
06. April 2025 um 10.30 Uhr
In der Erlöserkirche



Es werden am 11. Mai 2025 konfirmiert:
Juna Deterra, Greta Fleischer, Lena Korpp, Theo
Kämmerer, Matteo Vona, Alex Zydek, Jannis
Rudat, Lukas Zink, Lena Würfel, Milla Wölki,
Luisa Vormschlag – (ferner Frida Flüs, Emilia
Schnettler und Finn Vogt

SIE WOLLEN EINE KIRCHE VON GLÄUBIGEN CHRISTEN

Zürich, 21. Januar 1525: Im Haus der Mutter von Felix Manz taufte der Patriziersohn Konrad Grebel in einer einfachen Zeremonie mit einer Schöpfkelle den ehemaligen Priester Jörg Blaurock. Dieser war vor Grebel niedergekniet und hatte ihn gebeten, dass er ihn „auf seinen Glauben und seine Erkenntnis“ taufe. Anschließend taufte Blaurock auf deren Bitten hin die übrigen etwa 15 Versammlungsteilnehmer.

Diese spontane Glaubenstaufe gilt als der Gründungsakt der weltweiten Täuferbewegung, die heute durch die Mennonitische Weltkonferenz vertreten wird. Sie ruft in Erinnerung an dieses Datum die täuferischen Gemeinden jedes Jahr um den 21. Januar zu einem Weltgemeinschaftssonntag auf. Unter dem Titel „Gewagt! 500 Jahre Täuferbewegung“ veranstalten die Mennonitische Weltkonferenz und weitere Netzwerke der täuferischen Kirchen im Jahr 2025 verschiedene Gedenkveranstaltungen.

Die Täuferbewegung in Zürich war aus einem Kreis von Anhängern des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli (1484 – 1531) entstanden. Ihnen war Zwingli, der für eine Reformation der langsamen Schritte in einer großen Volkskirche eintrat, nicht radikal genug. Sie dagegen wollten eine Kirche der Gläubigen nach dem Vorbild der biblischen Urgemeinde.

Die im kleinen Kreis vollzogene Gläubigentaufe blieb nicht geheim. Vor den Repressionen des Zürcher Stadtrates flohen Grebel, Manz und Blaurock nach Zollikon und begannen dort, missionarisch zu wirken.

Ihre Verkündigung löste unter den Einwohnern eine Bußbewegung aus und eine große Zahl Erweckter ließ sich taufen. Der Zürcher Stadtrat war zunehmend beunruhigt über die Anhänger der Täufer, die sie weder durch Disputationen noch durch Inhaftierungen zum Schweigen bringen konnten.



Der Täufer Dirk Willems rettet seinen Verfolger. In der Folge kann er selbst nicht mehr fliehen und wird verbrannt. Bild von Jan Luyken (1685)

Deshalb wurde Felix Manz zum Tode verurteilt und am 5. Januar 1527 an Händen und Füßen gefesselt von einem Lastkahn in die Limmat gestoßen. So wurde Manz zum ersten Märtyrer in der langen und leidvollen Geschichte der Täuferbewegung. Das Sendungsbewusstsein der Täufer aber wurde durch die vielfältigen Verfolgungen, in denen sie nur eine Bestätigung ihres Weges abseits der Volkskirche sahen, bestärkt.

Am 24. Februar 1527 traf sich in Schleithelm bei Schaffhausen eine „Brüderliche Vereinigung“ von Täufern. Unter der Leitung von Michael Sattler (um 1490 – 1527) verfassten sie die sogenannten „Schleitheimer Artikel“, die in täuferischen Gemeinden bis heute Bestand haben. Neben der Ablehnung der Säuglingstaufe treten sie vor allem für die Trennung von Kirche und Staat ein und lehnen den Kriegsdienst ab.

Im Juli 2010 bat die Vollversammlung des Lutherischen Weltbunds stehend oder kniend die Mennoniten um Vergebung für die brutalen Verfolgungen im 16. und 17. Jahrhundert.

REINHARD ELLSEL

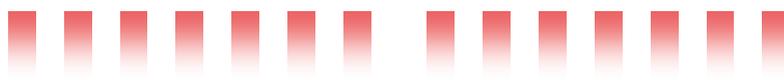


Foto: Hillbrecht

Wenn bei dir
ein **Fremder** in
eurem Land lebt,
sollt ihr ihn **nicht**
unterdrücken.

LEVITIKUS 19,33

Monatsspruch MÄRZ 2025




lichtblick.life
PHYSIOTHERAPIE

Cunostr. 50 - 58093 Hagen

Telefon: 02331 / 5940337

Web: www.lichtblick.life | Mail: [info\(at\)lichtblick.life](mailto:info(at)lichtblick.life)

Gesund in die Zukunft blicken

- HEILPRAKTIKER FÜR PHYSIOTHERAPIE
- MANUELLE THERAPIE
- KRANKENGYMNASTIK
- HAUS- & HEIMBESUCHE
- FASZIENTHERAPIE
- LICHTBLICK+ THERAPIE
- TRIGGERPUNKT BEHANDLUNG
- LASERTHERAPIE
- CRANIOMANDIBULÄRE DYSFUNKTION (CMD)
- MASSAGEN
- SKOLIOSE-THERAPIE





Die Fastenaktion 2025 lädt ein zum tiefen Durchatmen

Luft holen. Zu Atem kommen. Mit einem ersten tiefen Atemzug kommt jedes Leben zur Welt. Etwa 20.000 Atemzüge macht ein Mensch fortan jeden Tag, knapp siebeneinhalb Millionen in einem Jahr und 600 Millionen in einem Leben. Jeder Atemzug ist anders. Manche sind tief bis in den letzten Lungenwinkel, andere flach, ängstlich flatternd. Spitzensportler schwimmen 50 Meter Freistil mit einem einzigen Atemzug. Beim steilen Anstieg am Berg muss ich jede Sekunde atmen. Wir kennen Situationen, in denen wir langen Atem haben mussten, und Paniksekunden, in denen der Atem stockt oder aussetzt.

Gott hauchte dem Menschen seinen Odem ein. Er gibt Atemhilfe. Mit ihm beginnt der Strom des Lebens. Diesen Odem brauchen wir an jedem Tag. Besonders drängend

aber in Leidenszeiten, dann, wenn das Leben in seine Passionen führt.

Mit der Fastenzeit treten wir ein in die Passionsgeschichte Jesu. Alle Not der Welt spiegelt sich darin: Schmerz und Verrat, Schwachheit und Angst, Gewalt und Tod. Wir folgen seinem Atem und erkennen darin unsere eigene Atemnot. Doch ebenso spüren wir das erlösende, befreite Durchatmen nach überwundenem Leid. Gottes Lebenshauch weht, wo uns der Atem stockt. Sein Geist hilft unserer Schwachheit auf. Wir dürfen Luft holen und Lebenskraft gewinnen.

RALF MEISTER,

Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“

1. WOCHE:

Fenster auf

Lass Frische herein. Öffne dich und lass dich anwehen von Gottes Lebenshauch.

2. WOCHE:

Seufzen

Wie oft geht der Atem nur noch kurz und hastig. In den Passionen des Lebens reicht die Luft nur noch für ein Seufzen. Atme es aus! Nimm dir Zeit! Wirf Ballast ab!

3. WOCHE:

Singen

So strömt das Neue herein, die Kraft für den Weg. Mit neuem Atem formen sich Worte und Melodien. Neue Töne steigen auf.

4. WOCHE:

Frischer Wind

Die Stärke göttlicher Macht weht uns an. Das, was mich atmen lässt, ist seine Nähe.



5. WOCHE:

Dicke Luft

Manchmal verdichtet sich die Luft, man sieht einander nicht mehr. Dann weht Sturm über den Strand, die Wellen schlagen. Panik verfliegt. Neue Wege öffnen sich.

6. WOCHE:

Ruhe finden

Gottes Lebensatem fließt uns zu. Er trägt durch, lässt durchhalten. Er hilft das Kreuz tragen.

7. WOCHE:

Osterwunderluft

Und zu Ostern bricht sich das neue Leben in lautem Jubel Bahn. Wie kann es sein, dass Neues entsteht? Osterwunderluft weht durch die Welt.

Pinnwand



Der älteste Verein in Hagen feiert seinen 250. Geburtstag

Ihren 250. Geburtstag feiern die Hagener Bürgerschützen 1775/1921 am Samstag, 8. März, im Gemeindesaal der Erlöserkirche auf Emst, Bergruthe 3.

Lesen Sie mehr unter folgendem Link:

<https://www.wp.de/lokales/hagen/article408004065/der-aelteste-verein-in-hagen-feiert-den-250-geburtstag.html>

Trödelmarkt im Gemeindesaal der Erlöserkirche

Am 22.03.2025 von 10 bis 17 Uhr veranstalten wir wieder einmal einen Trödelmarkt. Unser Keller ist wieder gut gefüllt mit Dingen, die bei uns abgegeben wurden und die einen neuen Besitzer suchen. Kommen Sie vorbei und stöbern Sie.

Achten Sie auf unseren Aushänge.

Internationales Tischeishockey-Turnier am 3. Mai 2025

Am 03.05.2025 ab 10 Uhr findet im Gemeindesaal der Erlöserkirche das Internationale Tischeishockey-Turnier statt. Veranstalter ist unser Gemeindemitglied Thony Restel. Wenn Sie sich einmal so ein Turnier ansehen möchten, kommen Sie doch einfach vorbei.

Sitzungstermine:

Presbyterium: 11.02.25 in Erlöser , 05.03.25 in Gnadern, 07.04.25 in Erlöser

Geschäftsführender Ausschuss: Ende Febr. 25 in Erlöser

Zentrumsausschuss Erlöser: März 25

Gottesdienst-Vorbereitungskreis: 02.06.25 in Erlöser

Redaktionskreis: 01.04.25 in Erlöser





Winterimpressionen
am
09.01.2025
auf der Kirchwiese



Impressum

Herausgeber:

Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde
Bergruthe 3, 58093 Hagen

Redaktion:

Christoph Weiling, Sabine Lödige,
Hans Bolig, Detlef Klimke, Christina
Schwalm, Margrit Partenheimer, Jes-
sica Abram

Layout/Gestaltung:

Sabine Lödige

Druck:

GemeindebriefDruckerei
Eichenring 15a, 29393 Groß Oesin-
gen

Auflage:

2.300 Exemplar

Redaktionsschluss:

Mai-Ausgabe, 20.04.2025

Bildquellennachweise:

Archiv Emmausgemeinde, Dr. I. Hen-
schel, Pixabay, Magazin Gemeinde-
brief

Spendenkonto der Gemeinde:

Emmaus-Kirchengemeinde Hagen
Volksbank HA-Hohenlimburg
DE71 4506 1524 4400 3035 00
BIC: GENODEMIHLH

Bitte geben Sie den von Ihnen ge-
wünschten Verwendungszweck an.



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Wir sind für Sie da



Essen auf Rädern

Tanja Friedrich ☎ 9589905



HausNotruf

Jasmine Upton ☎ 958924



72 Pflegeplätze | Kurzzeitpflege
Betreutes Wohnen | Garten
Seniorenbegegnungsstätte

Karl-Jellinghaus-Zentrum

Gabriela Zabel ☎ 9589700



Ambulante Pflege

Claudia Tanner ☎ 902030

Ihr Team vom DRK-Hagen

Alle Informationen
www.drk-kv-hagen.de



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Hagen e. V.

Aus Liebe zum Menschen

VOR ORT FÜR IHR AUTO.

KRAMER .AUTOS



PERSÖNLICHER SERVICE: BRINGT SIE WEITER.

Seit über 40 Jahren setzen wir auf individuelle Beratung, markenübergreifende Leistungen und eine stets attraktive und zukunftsorientierte Auswahl an Neuwagen, Jahreswagen & Gebrauchtwagen.

Telefon: 02331 90130
E-Mail: info@kramer.autos

FÜR ALLE MARKEN UND ALS
OFFIZIELLER SERVICEPARTNER FÜR:



FORD SERVICE

MEHR AUF KRAMER.AUTOS